

Pressemitteilung

Kindersuchmaschine künftig barrierefrei: Noch bis 24. Februar für fragFINN.de bei der Google Impact Challenge abstimmen

Berlin, 23. Februar 2016. Noch zwei Tage können Bürger online über die Sieger der "Google Impact Challenge" abstimmen. Die Kindersuchmaschine www.fragFINN.de für Kinder bis 12 Jahre im Internet soll zukünftig allen Kindern online und mobil barrierefrei zur Verfügung stehen. Mit diesem Vorhaben hat es fragFINN.de aus über 2.200 Einreichungen in das Finale der Google Impact Challenge geschafft. Noch bis zum 24. Februar kann unter <https://goo.gl/j9r7A5> für fragFINN.de abgestimmt werden, die Gewinner erhalten eine Fördersumme von 10.000 Euro für die Umsetzung.

Kinder mit Beeinträchtigungen sollen einen barrierefreien Zugang zur sicheren Kindersuchmaschine und Startrampe ins Internet erhalten, folgende Schritte sind hierfür geplant:

- Umsetzung der anerkannten Standards für Barrierefreiheit (BITV 2.0) für das Internetangebot www.fragFINN.de sowie die Browser-App für Android und iOS
- Vorlesefunktion für sehbehinderte oder leseschwache Kinder und ihre Eltern
- Erklärvideos, TV-Spots und Videoberichterstattung der fragFINN-Kinderreporter mit Untertiteln und Gebärdensprache
- Informationen zum sicheren Surfen und zur Nutzung von fragFINN in Leichter Sprache
- Veröffentlichung Erfahrungsberichte und Handlungsanleitungen für andere Betreiber von Kinderinternetseiten

Videos: fragFINN-Kinderreporter erklären das Vorhaben und rufen zur Abstimmung auf

- fragFINN.de soll barrierefrei werden – Was bedeutet das? <https://youtu.be/N1gPv-vJkXs>
- Videos auch für hörgeschädigte Kinder und Eltern! <https://youtu.be/LOMNNntKdf4>
- fragFINN.de zugänglich für Kinder und Erwachsene mit Seh- und Lesebeeinträchtigung: <https://youtu.be/qrSXOzICSwg>
- Kinder mit motorischen Einschränkungen sollen fragFINN.de nutzen können! <https://youtu.be/4EeDM7mF3Ds>

Abstimmen kann man entweder online auf <https://goo.gl/j9r7A5> oder auch offline auf digitalen Displays im Eingangsbereich am Berliner Hauptbahnhof. Bis zum 24. Februar um 23.59 Uhr kann abgestimmt werden.

Über den fragFINN e.V.

fragFINN betreibt die Entwicklung und Pflege einer Whitelist an kindgerechten Internetangeboten und bietet mit der Kindersuchmaschine fragFINN.de, die ausschließlich diese geprüften Angebote findet, eine sichere Startrampe ins Internet für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Damit engagiert sich der Verein für einen positiven Jugendmedienschutz sowie die Stärkung der Medienkompetenz von Kindern. Zielsetzung ist es, das Vertrauen von Kindern, Eltern und Pädagogen in das Medium Internet zu stärken. Der Verein wird von namhaften Unternehmen und Verbänden der Telekommunikations-, Internet- und Medienbranche finanziert und getragen. fragFINN startete Ende 2007 im Rahmen der Initiative „Ein Netz für Kinder“ des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Kontakt

fragFINN e.V., Lidia de Reese, Beuthstraße 6, 10117 Berlin; Tel.: 030 24 04 84 - 52, dereese@fragfinn.de, Facebook: www.facebook.de/fragFINN, Twitter: @fragFINN_de